

Inhalt

Dank	9
1 Einführung	13
1.1 Erste Annäherungen an den Begriff der Korruption	16
1.1.1 Die unterschiedlichen Bedeutungsebenen des Korruptionsbegriffs	16
1.1.2 Die wissenschaftliche Definition von Korruption	21
1.1.3 Zum Verhältnis von Korruption, Staat und Gesellschaft . . .	24
1.2 Kommunikation und Korruption: Debatten und Skandale	26
1.3 Korruption im Kaiserreich	32
1.3.1 Das Kaiserreich in der geschichtswissenschaftlichen Forschung	32
1.3.2 Korruption im Kaiserreich: Thesen	36
1.3.3 Das Quellenmaterial – Presse im Deutschen Kaiserreich . .	38
1.4 Von Debatte zu Debatte: Der Aufbau der Studie	44
1.4.1 Die Struktur der Arbeit	44
1.4.2 Der Vergleich	47
2 Der Fall der preußischen Eisenbahnkonzessionen 1873	49
2.1 Kalamität und Korruption: Die Vorwürfe Eduard Laskers im preußischen Abgeordnetenhaus	53
2.2 »Ein national-liberales Manöver«: Die Rezeption der Korruptionsvorwürfe in der tagespolitischen Presse	71
2.3 »Das Preußische Beamtentum und die öffentliche Morak«: Normenaushandlungsprozesse in der öffentlichen Debatte	80
3 Korruption, Liberalismus und Judenfeindlichkeit: Die lange Korruptionsdebatte der 1870er Jahre	85
3.1 Die Gründerkrise 1873	88

3.2 Neue Themen: Korruption, Antiliberalismus, Judenfeindlichkeit	90
3.2.1 Der Tanz um das goldene Kalb: Franz Perrot und Otto Glagau	90
3.2.2 Neue Ziele: Die Anti-Kanzler-Liga	97
3.2.3 Zwischenfazit	102
3.3 Presse, Reichstag, Gerichtssaal: Momente der Verdichtung	104
3.3.1 Die konservativen »Ära-Artikel« in der Presse – Exkurs: Die Verbindung von Judenfeindlichkeit und Korruption am Beispiel der katholischen Germania	104
3.3.2 »Eine ehrenlose Verleumdung, gegen die wir alle Front machen sollten«: Die »Ära-Artikel« im Deutschen Reichstag	110
3.3.3 Der Korruptionsvorwurf vor Gericht	113
3.4 Zwischenfazit	116
3.5 Ausblick: Korruption und Antisemitismus in den 1890er Jahren	118
4 Französische Korruptionsdebatten und ihre Bedeutung für die politische Kommunikation des Kaiserreichs	123
4.1 »Jamais on ne vit situation pareille.« Korruptionsdebatten in Frankreich 1887–1893	126
4.1.1 Der Skandal der Dekorationen 1887	130
4.1.2 Der Panamaskandal 1892/93	134
4.2 Politik und Korruption: Die Rezeption der französischen Korruptionsskandale 1887–1893	138
4.2.1 Meistbietend verkauft: Das moralische Urteil der französischen Presse	140
4.2.2 Die politische Instrumentalisierung der Korruptionsskandale	146
4.2.2.1 Die Republik im Fokus: Die Auseinandersetzung zwischen Republikanern und Konservativen	148
4.2.2.2 Die Episode Boulanger	154
4.2.2.3 Die Interessenkonflikte der Parteien am Beispiel der parlamentarischen Untersuchungskommissionen	158
4.2.2.4 Interessenpolitik neuer politischer Akteure am Beispiel der Berichterstattung des boulangistischen Intransigent	165
4.2.3 Frankreich vor der Welt: Die französische Rezeption der ausländischen Presse	170
4.3 Zwischenfazit	176
4.4 Die französischen Korruptionsskandale im Spiegel der deutschen Presseberichterstattung	178
4.4.1 Die normative Bewertung der deutschen Presse	181

4.4.2	Korruptionsskandale als Intrige? Französische Interessenpolitik in deutscher Beurteilung	183
4.4.3	Das deutsche Urteil verschärft sich: Der Panamaskandal . .	186
4.4.4	Grenzübergreifende Kontextualisierung der Skandale: Korruptionskommunikation und Kritik am Kaiserreich . .	194
4.4.5	Korruptionskommunikation als Instrument der sozialdemokratischen Skandalberichterstattung am Beispiel der »Bochumerei« (1892)	200
4.4.6	Nachspiel: Der Welfenfondsskandal. Sozialdemokratische Versuche der Nebenskandalierung	207
4.5	Zwischenfazit	216
5	Victor von Podbielski und die »Ministerstürzerei«: Der Fall Tippelskirch 1906	219
5.1	Normendebatten über legitimes Handeln politischer Amtsträger 1873–1906	225
5.2	Motive eines Skandalierers: Matthias Erzberger und die Zentrumspartei	232
5.3	»Das Duell Bülow-Podbielski«: Der Korruptionsvorwurf als Ressource der Innenpolitik	239
5.3.1	Die linksliberale Pressekampagne gegen Landwirtschaftsminister Podbielski	240
5.3.2	»Wird Pod gegangen werden?« Das Vorgehen Bernhard von Bülows	244
6	Korruptionsdebatten am Vorabend des Ersten Weltkriegs: Die Skandalierungsinitiativen der Sozialdemokratie	255
6.1	Die Professionalisierung des Korruptionsvorwurfs: Karl Liebknecht und der Kornwalzerskandal 1913	259
6.1.1	Der sozialdemokratische Umgang mit dem Korruptionsvorwurf	263
6.1.2	Krupp auf der Anklagebank: Rezeption und Bedeutung der Gerichtsverfahren für den Korruptionsskandal	268
6.1.3	»Schlimmer als Panama«: Der Kornwalzerskandal im zeitgenössischen Vergleich	277
6.2	Andere Länder, andere Sitten? Die Vorwürfe gegen Siemens-Schuckert 1914	283
6.3	Der deutsche Titel- und Ordensschacher 1914	294
6.4	Zwischenfazit	306

7	Fazit	311
7.1	Korruptionskommunikation: Ein demokratisches Instrument der politischen Kommunikation	312
7.2	Korruptionskommunikation als Instrument der Interessenpolitik: Deutschland und Frankreich im Vergleich . . .	317
7.2.1	Reform statt Revolution: Staatlichkeit als Thema der Korruptionskommunikation	318
7.2.2	Politische Partizipation, Interessenpolitik, Korruptionskommunikation	321
7.3	Gesellschaftlicher Normenwandel im Spiegel der Korruptionskommunikation	326
7.4	Ausblick	330
8	Anhang: Korruptionskommunikation im Deutschen Kaiserreich, 1871–1914	333
9	Abkürzungsverzeichnis	349
10	Abbildungsverzeichnis	351
11	Quellen- und Literaturverzeichnis	353
	Verzeichnis der zitierten Zeitungen	353
	Ungedruckte Quellen	355
	Gedruckte Quellen	356
	Aus dem Internet	359
	Literatur	361